

19. Deutscher Klempnertag

NOCH 99 TAGE* Michael Kober über sein erstes halbes Jahr als neuer Referent für Klempnertechnik im Zentralverband, die Themen und das neue Konzept für den Klempnertag, das dem Motto des ZVSHK „Wir für euch“ gerecht werden soll



ZVSHK-Organ-Team: Anne Schumacher, Kathrin Müller, Daniela Brosch, Michael Kober

Vieles neu, manches anders! – Gerade eben las ich noch einmal den Artikel in der vorherigen BAUMETALL-Ausgabe zum Klempnertag am 24. und 25. Januar 2018. „Was wohl meine Klempner davon halten werden?“, denke ich mir. Zeit, noch einmal bei Andreas Buck anzurufen.

99 Tage bis zum Klempnertag, das heißt auch 201 Tage als neuer Referent Klempnertechnik im Zentralverband, und ich stelle fest, dass ich gar nicht mehr so neu hier bin. Neu habe ich mich auch schon nach kurzer Zeit nicht mehr gefühlt, weil ich schon zu Anfang herzlich von den Vertretern der Landesfachverbände in der Bundesfachgruppe und der Projektgruppe und natürlich von meinen neuen Kollegen begrüßt und aufgenommen wurde. Aber auch die Klempner/Spengler/Flaschner/Blechner, welche ich bisher kennenlernen durfte, haben mir schnell deutlich gemacht, dass man sich als eine Familie sieht und fühlt. Dieses Engagement und die Vernetztheit, welche bei den Klempnern untereinander herrscht, haben mich vom ersten Tag an beeindruckt. Gerne möchte ich durch meine Arbeit ein Teil davon werden und freue mich deswegen auch sehr, mithilfe meiner Kollegen aus dem Zentralverband und der Projektgruppe den folgenden und die zukünftigen Klempnertage zu organisieren.

Mir ist bei meiner Arbeit im Zentralverband vor allem wichtig, die Sicht nach vorne zu richten, um zu sehen, wo und wie die Klempner in Zukunft weiter und zusätzlich Markt machen können. Dabei darf natürlich auch nicht fehlen, den Nachwuchs und die Weiterbildung im Auge zu behalten, um letztendlich die nötigen Fachkräfte für das Gewerk sicherzustellen.

Der Klempnertag

Ich freue mich. Eigentlich sind schon alle Hausaufgaben für den Klempnertag gemacht. Die Referenten haben zugesagt und viele Firmen vom letzten Jahr sind dieses Jahr wieder dabei sowie ei-

nige neue Aussteller, die bisher noch nicht auf dem Klempnertag waren und somit auch neue Produkte mitbringen.

Zeit, ein bisschen zu verraten, was nun am Konzept neu und was anders ist. Die erste Neuheit ist, dass der Klempnertag dieses Mal von Thomas Neger moderiert wird. Der Spenglermeister aus Mainz besitzt große Bühnenerfahrung, unter anderem als Moderator und Musiker. Neu wird vor allem auch sein, dass die ausstellenden Firmen die Gelegenheit erhalten, in ein bis zwei kurzen Werbeblöcken ihre neuen Produkte zu präsentieren, und so die Möglichkeit haben, den teilnehmenden Klempnern auf den Punkt und in aller

Kürze (ca. drei Minuten pro Firma) ihre Produkte zu präsentieren. Neu wird auch sein, dass es eine Podiumsdiskussion mit der Einbeziehung des Auditoriums zum Thema Arbeitgebermarke und Arbeitnehmerbindung, insbesondere mit Sicht auf die Auszubildenden, geben wird. Ebenso wird der Klempnertreff am ersten Veranstaltungsabend in eine neue Location verlegt und findet dieses Mal im Restaurant „Backöfele“ statt (www.backoefe.de).

Was dieses Mal anders sein wird, ist, wie schon zuvor von Herrn Buck in der vorherigen Ausgabe der BAUMETALL verraten, dass die Referententische von der Bühne verschwinden werden. Auch die Zeit der Pausen wird verlängert, um die Möglichkeit für mehr Dialog untereinander oder für die Diskussion einzelner Themen zu schaffen.

Den Anfang am Mittwochmorgen wird Hans Peter Wollseifer machen, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks, mit einer Grundsatzrede zum demografischen Wandel und zu den daraus resultierenden Herausforderungen für das Handwerk. Nach Herrn Wollseifer wird dann ein junger Architekt die Bühne betreten, der mit Herrn Peter Neß von der Firma Ness ein Objekt realisiert hat, welches in seiner Umgebung eine besondere Außenwirkung erzielen konnte. Spannend wird sein, welche Schwierigkeiten dabei im Weg standen und welche Nachricht hierbei überbracht wird.

Bemerkenswert ist auch ein Beitrag zur Internetkriminalität, ein Thema, das häufig ignoriert wird, bis es zu spät ist. Der betriebswirtschaftliche Schaden durch verloren gegangene Daten ist dann meist immens. Umso wichtiger ist es, sich auch mit den sich bietenden Möglichkeiten der Vorsorge und mit der Möglichkeit der Absicherung dieser Schäden zu beschäftigen.

Einige Themen von Vorträgen, wie z.B. denkmalgerechte Turmsanierung oder das meist unliebsame, aber dennoch wichtige Thema Umgang mit Gefährdungsbeurteilungen, beschreiben

INFO

DEUTSCHER KLEMPNERTAG 2018

Moderation: Thomas Neger, Spenglermeister und Entertainer aus Mainz



Programm

Mittwoch, 24. Januar 2018

- Ab 09:00 Uhr Besuch der Informationsbörse
- Programmstart um 10:30 Uhr mit Begrüßung und Grundsatzrede „Demografischer Wandel und die daraus resultierenden Herausforderungen für das Handwerk“ mit Hans Peter Wollseifer (Präsident Zentralverband des Deutschen Handwerks)
- Architektur – Neue Ideen treffen Erfahrung mit Björn Hoffmann (Architekt, Berlin) und Peter Neß (Klempnermeister, Berlin)
- Denkmalgerechte Turmsanierung mit Josef-Peter Münch (Spenglermeister, Neumarkt)
- Arbeitssicherheit – Umgang mit Gefährdungsbeurteilungen mit Dr. Michael Meetz, (UVE Gesellschaft für Arbeitsschutz mbH, Berlin)
- Edelstahl ist nicht gleich Edelstahl mit Mag. Marc Metzler (GF Battisti Gesellschaft mbH, Sulz/Vorarlberg)
- Vorstellung „Merkblatt Anschlüsse an Wärmedämm-Verbundsystemen“ mit Ulrich Leib (Spenglermeister u. ZVSHK-Bundesfachgruppenleiter Klempnertechnik, Moorenweis)
- 13:00 Uhr Mittagspause mit Besuch der Informationsbörse
- Ab 14:15 Uhr „Neue Wege für einen erfolgreichen Verkauf“ mit Prof. Dr. Peter Schierz (Rheinische Fachhochschule Köln)
- Schöne Onlinewelt – was ist zu tun? mit Sabine Kurze (Referentin Onlinekommunikation im ZVSHK)
- Nachwuchsgenpässe im Klempnerhandwerk – was bringt die Initiative „Zeit zu starten“ und was können Unternehmen tun? mit Birgit Jünger (Referentin Marketing im ZVSHK)
- Podiumsdiskussion: Arbeitgebermarke – Arbeitnehmerbindung – Generation Y, Z
- Ab 18:30 Uhr „Klempner-Treff“ im Restaurant Backöfele

Ort: Congress Centrum Würzburg, Franconia-Saal, Kranenkai 34, 97070 Würzburg

Anmeldung bis 9. Januar 2018 unter: www.zvshk.de Suchwort: Q176123064

<https://www.zvshk.de/zvshk/veranstaltungen/details/artikel/6971-19-deutscher-klempnertag/>

schnell, worum es geht. Ein Blick in das Programm des Klempnertags zeigt, dass noch weitere spannende Themen an beiden Tagen warten.

Das Motto: Wir für euch

Ich freue mich auf zwei interessante Tage im Januar 2018, um möglichst viele Klempner kennenzulernen. Bei der Erstellung des Programms für den nächsten Klempnertag haben wir bei der Auswahl der Themen gemeinsam versucht, die bei den vorherigen Veranstaltungen geäußerten Interessen abzudecken und

Donnerstag, 25. Januar 2018

- Ab 08:30 Uhr Besuch der Informationsbörse
- Ab 09:15 Uhr Vorstellung „Polier im Klempnerhandwerk“ mit Christoph Theelen (Referent Berufsbildung im ZVSHK)
- Die Jungen Wilden – zu Neuem gehört viel Mut (Mitglieder des BAUMETALL-Treffs)
- Der Spengler im Spannungsfeld von Normen, Richtlinien und Sachverständigen mit Othmar Berner (Dachdecker-, Spengler- u. Bundesinnungsmeister d. Bundesinnung Dachdecker, Glaser & Spengler, Wien)
- Produktvorstellung – schnell mal was Neues/Teil 1
- Zwischenstand d. Forschungsvorhabens „Tragverhalten von Hafte in Doppelstehfalzdächern“ mit Johannes Binder (Spenglermeister, Ingolstadt) u. Prof. Jörn-Peter Lass (FH Rosenheim)
- Imbiss mit Besuch der Informationsbörse
- Internetkriminalität: Mich trifft es nicht! Und was, wenn doch? mit Herbert Storck (GF Dr. Schmidt & Erdsiek Gruppe, Minden)
- Drohnen – Begutachtung von Dächern unter strengen Maßgaben mit Frank Preuss (Klempnermeister, Projektleiter Maurer & Kaupp GmbH & Co. KG, Schramberg)
- Produktvorstellung – schnell Mal was Neues/Teil 2
- Preisverleihung Fotowettbewerb „Zeige mir dein Haus und ich sag dir, wer du bist!“ mit Andreas Buck (CR BAUMETALL, Pforzheim) u. Harald Baisch (Prokurist Handelshaus Barth, Renningen)
- Zusammenfassung und Ausblick mit Ulrich Leib
- Veranstaltungsende ca. 14:00 Uhr

Änderungen vorbehalten